

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



Liebe Leserinnen und Leser,

Es ist ein Kontrast zu den Bildern von Krieg und Zerstörung, die uns aus den Nachrichten verfolgen: der Blick aus einem Fenster der Putbuser Schlosskirche.

Sonne und Mond vor einem warmen dunkelblauen Hintergrund über dem Erdball, Fische und Vögel unter einem Kreuz und zwischen diesen und anderen gemalten Bildern immer wieder der Blick in den Himmel über dem Putbuser Tiergehege und der großen knor-

rigen alten Eiche. Es sind Bilder zur Schöpfung, gestaltet von den Konfirmanden zusammen mit dem Putbuser Künstler Egon Arnold. Das Projekt entstand lange vor dem russischen Einmarsch in die Ukraine, und das so gestaltete Fenster wäre auch ohne den Krieg ein Blickfang in der Kirche gewesen. Jetzt aber berühren uns diese Bilder noch einmal in anderer Tiefe und erinnern an einen Frieden, der höher ist als alle (Un)Vernunft.

Bilder der Hoffnung begegnen uns auch schon außen an der Kirchentür. Es ist die Fortsetzung zur Schöpfung, das nächste Versprechen. Der Bund zwischen Gott und den Menschen am Ende der Sintflut, der Neuanfang nach der Katastrophe. Zur biblischen Vorgeschichte: Nachdem Gott Himmel und Erde, Pflanzen und Tiere geschaffen hatte, machte er den Menschen zum Herrscher über seine Schöpfung. Doch der nutzte seine Vormachtstellung aus, zeigte weder weise Mäßigung noch Verantwortung und schon gar keine Demut gegenüber dem Schöpfer. So begrub Gott sein gesamtes Werk unter Wassermassen und rettete nur den einen, der auf ihn gehört hatte: Noah und seine Familie – sozusagen ein reset der Schöpfung, allerdings mit gedämpften Erwartungen an die Natur des Menschen. Gott hat mit uns einen Bund geschlossen, er wendet sich nicht ab, so wahnwitzig wir uns auch untereinander, ihm und seiner Schöpfung gegenüber verhalten. Der Regenbogen symbolisiert dieses Versprechen – und die Kinder des Kinderkreises haben ihn auf ihren Bildern zur Arche Noah immer wieder gemalt. Es sind kleine Antworten auf unsere alltägliche Ohnmacht gegenüber den Geschehnissen, die unsere Vorstellung übersteigen. Valerie Riedesel

„Kantate“ – Singet! So lautet der Name des Sonntages am **15. Mai**. Und diesem Aufruf möchten alle Kirchengemeinden der Inseln Rügen und Hiddensee folgen und laden ein zu einem gemeinsamen **musikalischen Gottesdienst** um 10.30 Uhr im Klosterhof in Bergen.

Im Anschluss soll Zeit für geselliges Zusammensein und ein Mittagbüfett sein (wenn Sie mögen, bringen Sie gerne eine Kleinigkeit mit!).

TERMINE IM MAI:

05. Mai	15:00 Uhr	Gemeindenachmittag im DGH Kasnevitz
10. Mai	09.00-10.30 Uhr	Krabbelgruppe im DGH Kasnevitz
19. Mai	19:00 Uhr	Frauenkreis
24. Mai	09.00-10.30 Uhr	Krabbelgruppe im DGH Kasnevitz

DGH: Dorfgemeinschaftshaus

Eine herzliche Einladung zu allen weiteren Veranstaltungen im Mai!

Kinderkirchenkino mit Abendsegen und Abendbrot für Kinder ab 6 Jahren im Dorfgemeinschaftshaus Kasnevitz, **6. Mai** um 17.30-20.30 Uhr, Anmeldung bis 5. Mai über Caroline Walter.

Fahrt zum Kinderchortag nach Neubrandenburg, am **14. Mai**, für interessierte Kinder mit ihren Eltern, Anmeldung bis 6. Mai über Caroline Walter, Zug ab Bergen auf Rügen um 7.26 Uhr, Fahrtkosten und Teilnehmerbeitrag von 5,00 Euro sind selbst zu tragen.

Nähere Infos: <https://kirchenchorwerk-nordkirche.de/kinderchortag-neubrandenburg/>

Familienausflug: 21. Mai 10.00-14.00 Uhr Strand Prora; Zeit für Besinnung, Austausch, Spiel und gemeinsames Picknicken, Anmeldung bitte bis 3 Tage vorher über Caroline Walter.

GOTTESDIENSTE IM MAI:

01. Mai	Misericordias Domini	10.30 Uhr	Putbus
	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen		
08. Mai	Jubilare	09.00 Uhr	Kasnevitz A
		10.30 Uhr	Putbus A
15. Mai	Kantate	10.30 Uhr	Klosterhof Bergen
	Inselgottesdienst		
22. Mai	Rogate	09.00 Uhr	Vilmnitz
		10.30 Uhr	Putbus
26. Mai	Christi Himmelfahrt	10.30 Uhr	Putbus
	Konfirmationsgottesdienst		
29. Mai	Exaudi	10.30 Uhr	Garz
	Taizé-Gottesdienst	16.00 Uhr	Swantow

A: Abendmahl

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt, Pastorin Marie-Luise Marlow

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Sprechzeiten: Di 10.00–12.00 Uhr, 14.00–16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Sekretariat, Frau Antje Firmont

Sprechzeiten: Di 09.00–12.00 Uhr, Mi und Do 14.00–16.00 Uhr

eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436

Friedhöfe Kasnevitz und Putbus:

Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Friedhof Vilmnitz: Hans-Jürgen Hoge: Tel. 0174/8307487

Kinderkreise, Krabbelgruppe:

Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de, Tel. 0176/21765212

Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt

Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“:

Alleestraße 34, 18581 Putbus;

Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205

Bastelkreis und Arbeitskreis Kreatives Gestalten:

Christina Heidtmann: Tel. 038301/61413

Kirchenchor: Kontakt über das Pfarramt oder Katja Wild: kabee85@gmx.de

KONTO: EV. KIRCHENGEMEINDEN KASNEVITZ, PUTBUS, VILMNITZ

BEI: POMMERSCHE VOLKSBANK E.G.

IBAN: DE 43 1309 1054 0001 5248 44 BIC: GENODEF1HST